

[3258.] Hiermit erlaube ich mir die Herren Verleger zu benachrichtigen, daß ich von jetzt ab auf die letzte Seite der wöchentlich erscheinenden Nummern meiner

Allgemeinen Familienzeitung

literarische Ankündigungen aufnehme und die Nonpareille-Feile mit 6 Nf in Rechnung, 4 1/2 Nf gegen sofortige Nachnahme des Betrags nach erfolgter Aufnahme berechne.

Ein günstiger Erfolg der Insertionen in der „Allgemeinen Familienzeitung“ ist um so mehr gesichert, als ich

zur Verhütung der Stempelpflichtigkeit in Preußen nur literarische Ankündigungen, und zwar nur in dem durch das Stempelsteuer-Gesetz erlaubten, äußerst geringen Umfange aufnehme, somit eine die Wirkung der einzelnen Inserate beeinträchtigende Ueberfülle von Ankündigungen niemals eintreten kann,

und außerdem das Journal seines Preises wegen hauptsächlich in den wohlhabenden Kreisen des Publicums seine große Verbreitung fand.

Die Anordnung des Satzes behalte ich mir vor; auch kann für durch unleserliches Manuscript entstandene Satzfehler keinerlei Entschädigungsanspruch erhoben werden.

Hochachtungsvoll
Stuttgart. **Hermann Schönlein.**

Norddeutsche Post.

Auflage 3600.

3. Jahrg. Inserate pro Petitzeile 3 Sgr.

[3259.] Die „Norddeutsche Post“ wird namentlich von den Herren Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Beamten, die wieder mit dem größeren Publicum in stetem Verkehr stehen, gelesen, und finden Anzeigen in ganz Deutschland, Oesterreich, Ungarn, Siebenbürgen und der Schweiz die weiteste Verbreitung.
Berlin. Herausgeber: **Emil König.**

Moritz Schauenburg,
G. Silbermann's Nachfolger in
Straßburg

[3260.] empfiehlt seine Buchdruckerei den Herren Verlegern. Werke in französischer Sprache werden durchaus correct geliefert.

Specialität in Buchdruck- und Farbendruck.

Die Erzeugnisse dieser Abtheilung sind von seltener Vollkommenheit. Pariser und Londoner Verleger beschäftigen die Farbendruckpressen vorzugsweise. Zur Cantate-Messe wird ein Musterband in Leipzig ausliegen.

Clichés.

[3261.] Von den Illustrationen meiner Journale:
Allgemeine Familienzeitung.
Das Buch für Alle.

Blätter für den häuslichen Kreis.
Illustrirte Geschichte des Krieges vom Jahre 1870.

offerire ich Clichés in Schriftzeug pr. sächs. Quadrat Zoll à 3 Nf, in Kupfer pr. sächs. Quadrat Zoll à 5 Nf.

Exemplare der Werke sehen zur Auswahl à cond. zu Diensten.
Stuttgart. **Hermann Schönlein.**

Für Zeitungsverleger.

[3262.] Eine Anzahl vorzüglicher kleinerer Feuilleton-Novellen, in guten Uebersetzungen und freien Bearbeitungen nach englischen Originalen bestehend, überlassen wir billig zum Abdruck.

Winterthur. **Bleuler-Hausheer & Co.**

Zu kaufen gesucht

gegen sofortige Baarzahlung werden gangbare Verlagsartikel mit Verlagsrechten auf dem Gebiete der Unterrichtsmittel für höhere Schulen (Gymnasien, Real-, höhere Bürger- und Töchterschulen, wie für technische Lehranstalten). Zunächst bedarf es nur einer Angabe der betreffenden Titel, worauf conuenirenden Falls Anfrage wegen des Weiteren erfolgen wird. Desfallige Mittheilungen unter der Chiffre A. R. befördert die Expedition dieses Blattes.

Holzsnitte

aus dem Verlage von
Haendke & Lehmkuhl in Hamburg,
Preis geh. 1 $\frac{1}{2}$ 10 Nf ord., 1 $\frac{1}{2}$ n.,
27 Nf baar,

stehen à cond. zur Auswahl von Clichés gern zu Diensten.

Abgüsse in Blei pr. □ " 4 Nf.
Abgüsse in Kupfer pr. □ " 6 Nf.

[3265.] Für auswärtige Buchhändler empfiehlt sich zur Besorgung von Commissionen am hiesigen Plage bei prompter Bedienung die **M. Gerstmann'sche** Buchhandlung.

[3266.] Eine geräumige Niederlage mit Aufzug — guter Treppe — Separatverschluss —

vollkommen trocken und hell, ist im Speicher des Barth'schen Grundstücks (Poststrasse 4) und eine kleinere im Nebenhause frei.

Nähere Auskunft ertheilt
Johann Ambrosius Barth.

Leipziger Börsen-Course
am 3. Februar 1871.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Table with columns for location (e.g., Amsterdam, Augsburg, Berlin), currency, and price. Includes sub-sections for 'Wechsel' and 'Sorten'.

Table with columns for item name (e.g., Kronen, Zpfd., Gold), unit, and price. Includes sub-sections for 'Sorten' and 'Ausländ. Banknoten'.

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 Nf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimariische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erstgenannte Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigblatt Nr. 3120—3166. — Leipziger Börsen-Course am 3. Februar 1871.

Large table listing various publishers and their works, including names like Marland, Anonime, Kappan, and others, with associated page numbers.

